

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 108.

Montag den 12. Mai 1873.

(194—3)

Nr. 6286.

Rundmachung.

Das k. k. Postcurs-Bureau im hohen Handelsministerium in Wien hat eine neue Auflage des Postcursbuches in einem Bande herausgegeben.

Der Ankaufspreis dieses Buches, welches die Eisenbahn-, Post- und Dampfschiffahrt-Verbindungen in Oesterreich-Ungarn enthält, ist mit 1 fl. festgesetzt.

Die Bestellungen dieses nützlichen Nachschlagebuches wollen unter Anschluß des betreffenden Kostenbetrages entweder an die gefertigte Postdirection oder auch an jedes beliebige k. k. Postamt im k. k. Krain. Postbezirke gerichtet werden.

Triest, am 1. Mai 1873.

K. k. Postdirection.

(203—1)

Nr. 2410.

Verlautbarung.

Die Jagden in den Ortsgemeinden Atriach, Döllitz und Pölland, dann in den Untergemeinden Zalklog und in Altlack werden auf die Dauer von fünf Jahren

am 31. Mai l. J.

vormittags 11 Uhr in der städtischen Amtskanzlei zu Bischoflack öffentlich verpachtet werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg, am 9. Mai 1873.

(202—3)

Nr. 572.

Concurs-Ausschreibung.

Bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach ist eine Officialstelle mit dem Jahresgehälte von 700 fl. oder eventuell von 600 fl. mit dem Vorrückungsrechte in die ebengedachte höhere Gehaltsstufe zu besetzen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche

binnen vier Wochen,

vom 15. Mai 1873 an gerechnet, bei dem unterzeichneten Präsidium im vorgeschriebenen Wege zu überreichen und darin ihre Eignung zu der angesuchten Stelle auch die Kenntnis der slovenischen (krainischen) Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen.

Die nach dem § 7 des Gesetzes vom 19ten April 1872, Nr. 60 R. G. B., mit einem Certificate für Beamtenstellen befähigten, noch activ dienenden oder bereits ausgedienten Militärbewerber haben insbesondere auch den sie betreffenden Anordnungen des ebenbesagten Gesetzes und der Vollzugsvorschrift vom 12. Juli 1872, Nr. 98 R. G. B., zu entsprechen, sowie auch die Bedingung des § 6 des kais. Patentes vom 3. Mai 1853, Nr. 81 R. G. B., nachzuweisen und sich vorläufig auch der daselbst vorgeschriebenen Prüfung zu unterziehen.

Laibach, am 6. Mai 1873.

K. k. Landesgerichtspräsidentium.

(205—1)

Nr. 3835.

Rundmachung.

Es wird hiemit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die Jagdbarkeiten in den Ortsgemeinden:

Billiggraz	am	3. Juni 1873,
St. Georgen	"	6. " "
Piauzbüchel	"	9. " "
Großlupp	"	11. " "
Togdorf	"	14. " "
Log	"	17. " "
St. Marein	"	19. " "
Mariafeld	"	21. " "
Moste	"	24. " "
Pipplein	"	26. " "
Brunndorf	"	28. " "

vormittags 11 Uhr hieramts auf die Dauer von fünf aufeinander folgenden Jahren, d. i. vom 1. Juli 1873 bis Ende Juni 1878, im Wege der öffentlichen Versteigerung an den Meistbietenden hintangegeben werden.

Zu dieser Versteigerung werden gesetzlich berechnete Pachtlustige mit dem Beisatze eingeladen, daß die Caution im Betrage des einjährigen Pachtshillinges, so wie der Pachtshilling für das erste Jahr sogleich nach beendeter Picitation zu erlegen sein werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach, am 8. Mai 1873.

Der k. k. Statthaltereirath und Bezirkshauptmann:
Schwizhosen.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 108.

(1167—1)

Nr. 2067.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gegeben:

Es sei die zweite exec. Feilbietung der Realität des Matthäus Sterle von Pölland Nr. 9 übergegangen worden mit Beibehaltung der dritten am

5. Juni l. J.

vormittags von 10 bis 12 Uhr, wobei dieselbe auch unter dem Schätzungswerthe pr. 1500 fl. hintangegeben werde.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 23ten April 1873.

(1170—1)

Nr. 1472.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom gefertigten Bezirksgerichte wird bekannt gegeben, daß in der Executionsführung des Stefan Zajc von Laas die dritte exec. Feilbietung der Realität der Helena Janezic von Obersemdorf über Einstellung des ersten und zweiten Termines am

4. Juni l. J.

vormittags von 10 bis 12 Uhr stattfände, wobei die auf 1950 fl. geschätzte Realität um jedweden Meistbot hintangegeben werde.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 26ten März 1873.

(1171—1)

Nr. 2232.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgericht Laas wird bekannt gegeben:

Es sei in der Executionsführung der hiesigen k. k. Finanzprocuratur Laibach die stiftierte dritte Feilbietung der Realität des Executen, Urb. Nr. 112 ad Schneeburg im Schätzungswerthe per 1500 fl.

3. Juni l. J.

vormittags von 10 bis 12 Uhr reasumiert, wobei die Realität auch unter dem Schätzungswerthe hintangegeben wird.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 1ten Mai 1873.

(1169—1)

Nr. 1424.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gegeben:

Es seien der erste und zweite Termin zur exec. Feilbietung der Realitäten des Johann Bilar jun. von Rudob peto. dem Matthäus Lesar von Grahovo noch schuldiger 40 fl. c. s. c. einverständlich übergegangen mit Beibehaltung des dritten Termines am

29. Mai l. J.

vormittags 10 Uhr, wobei die Realitäten auch unter Schätzungswerthe pr 550 fl., 300 fl. und 1766 fl. hintangegeben werden

K. k. Bezirksgericht Laas, am 24ten März 1873.

(1181—1)

Nr. 1279.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird dem Georg Murnig und dessen unbekanntem Rechtsnachfolgem hiermit erinnert:

Es habe Johan Rozman von Schalendorf wider dieselben die Klage auf Verjährung und Lösungsgestattung der auf seiner Realität der letztern Urb. Nr. 419 ad Herrschaft Velde im Grunde der gerichtlichen Bewilligung vom 31. Dezember 1816 mittelfst des Schuldbriefes von 7. Juni 1811 sichergestellten Forderung pr 110 fl. s. A. sub praes. 11. April 1873, Z. 1279, hieramts eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den

6. Juni l. J.,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 18 der A. h. Entschließung vom 18. Oktober 1844 angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes Herr Anton Muhovec von Bormarkt als curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen

anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 12. März 1873.

(1168—1)

Nr. 1496.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionsache des Thomas Ledc von St. Anna gegen Matthäus Samrada von Berch im Eiverstandnis beider Theile die mit dem Bescheide vom 7. August 1872, Z. 3879, auf den 7. April und 7. Mai l. J. angeordnete erste und zweite Feilbietungs-Tagssatzung der gegnerischen, im Grundbuche Gut Hallerstein sub Urb. Nr. 27 vorkommenden Realität als abgehalten angesehen, wogegen es bei der am

9. Juni l. J.

angeordneten dritten Feilbietungs-Tagssatzung unverändert mit dem obigen Bescheidsanhange sein Verbleiben habe, angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 30ten März 1873.

(545—1)

Nr. 998.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird den unbekannt wo befindlichen Franz Stuar und Thomas Urecek hiemit erinnert:

Es habe Franz Sumnik von Cirčić durch Dr. Mencinger in Krainburg wider dieselben die Klage auf Verjähr- und Erloschenerklärung des auf der im Grundbuche der Herrschaft Obergärttschach sub pag. 73 vorkommenden Realität hofsteden Schuidscheines vom 24. März 1806 ob 102 fl. 15 kr. L. W. gegenwärtig 28 fl. 87 1/2 kr. S. W. s. A. zugunsten des Franz Stuar und des Urtheiles vom 24. Februar 1825 ob 121 fl. 23 kr. C. M. gegenwärtig 127 fl. 44 kr. S. W. zugun-

sten des Thomas Urecek sub praes. 20. Februar 1873, Z. 998, hieramts eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den

10. Juni l. J.

vormittags 9 Uhr mit dem Anhang des § 18 des summarischen Verfahrens vom 18. Oktober 1845 angeordnet und dem Beklagten wegen seines unbekanntem Aufenthaltes Herr Dr. Burger, Avocat in Krainburg, als curator ad actum auf seine Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 21. Februar 1873.

(1057—3)

Nr. 1552.

Executive Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgericht Wippach wird hiemit bekannt gemacht.

Es sei über Ansuchen des Herrn Anton Dolenz von Präwald, durch Herrn Dr. Rozar, die Reassumierung der mit Bescheid vom 18. Oktober 1872, Z. 4760, bewilligten, sofort suspendierten Feilbietung der dem Johann Grozin von St. Veit Nr 3 gehöriegen, im Grundbuche Wippach sub tom VII, pag. 34 und 37 vorkommenden, gerichtlich auf 120 fl. geschätzten Realität bewilliget und zu deren Vornahme die Tagssatzung auf den

30. Mai,

1. Juli und

1. August l. J.,

jedesmal vormittags 9 Uhr in dieser Gerichtskanzlei, mit dem früheren Anhang anberaumt worden.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 12. April 1873.